



Am Schlossrueder Erlebnisweg entstand ein Lebensturm für Lebewesen (Bild: Kaspar Flückiger)

Arbeitstag der Kulturkommission «Schlossrued läbt»

Der Lebensturm fürs Ruedertal wird am Sonntag, 6. Mai eingeweiht

2. Mai 2018 | News

Der Schlossrueder Erlebnisweg ist um ein Erlebnis reicher: Die Kulturkommission «Schlossrued läbt» hat einen Lebensturm gebaut. Am Sonntag, 6. Mai, 11.00 Uhr ist Eröffnung (in der Ausgabe des LA wurde fälschlicherweise der Samstag angegeben).

Viele Lebensräume sind in unseren aufgeräumten Landschaften und Gärten verloren gegangen. Leidtragende sind die Tiere, die keinen Unterschlupf mehr finden. Mit dem Bau eines Lebensturms kann auf einer Fläche von nur 1 m³ unglaublich vielen Nützlingen und Kleintieren ein geschützter Lebensraum angeboten werden.

Nun steht ein solcher Lebensturm auch im Ruedertal. Auf Initiative von Edina Lauzon, welche die Idee in die Kulturkommission «Schlossrued läbt» trug. Am vergangenen Samstag schritt man zur Tat.

Unter Anleitung des «Erfinders» Urs Amrein wurde der hohe Turm von sieben fleissigen Helfern gebaut. Direkt am offiziellen Wanderweg und am Schlossrueder Erlebnisweg gelegen, auf dem Land von Manfred und Rita Steiner vom Rüedihof, bietet sich von hier ein grandioser Ausblick übers Ruedertal.

Die geballte Biodiversität quasi in verdichteter Bauweise wird am Samstag eingeweiht. Treffpunkt für die Wanderung zum Lebensturm ist um 11 Uhr bei der Kirche Rued. Urs Amrein wird informieren und beim Rüedihof steht eine Festwirtschaft bereit.